

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 62/0016/WP16
Federführende Dienststelle: Fachbereich Geoinformation und Bodenordnung		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	14.10.2011
		Verfasser:	Herr Preuth
Benennung einer Teilstrecke der inneren Erschließung zwischen Augustastraße und Kongressstraße			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
19.10.2011	B 0	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Auf Vorschlag der Verwaltung beschließt die Bezirksvertretung Aachen-Mitte, eine Teilstrecke der inneren Erschließung zwischen Augustastraße und Kongressstraße „**An den Papiermühlen**“ zu benennen.

finanzielle Auswirkungen

	innerer	Ansatz	fortgeschriebener	Gesamt-	Gesamt-
	er	20xx ff.	Ansatz 20xx ff.	bedarf (alt)	bedarf (neu)
	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0
	0				
	Deckung ist gegeben / keine ausreichende Deckung vorhanden				
	innerer	Ansatz	fortgeschriebener	Folgekosten	Folgekosten
	er	20xx ff.	Ansatz 20xx ff.	(alt)	(neu)
Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/Sachaufwand	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / -Verschlechterung	0		0		
	Deckung ist gegeben / keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben / keine ausreichende Deckung vorhanden		

Benennung einer Teilstrecke der inneren Erschließung zwischen Augustastraße und Kongressstraße

„An den Papiermühlen“

Erläuterungen:

Im Innenbereich von Augustastraße und Kongressstraße entstehen auf einem ehemaligen Fabrikgelände Wohn- und Büronutzung mit insgesamt 18 Eingängen. Eine Zuordnung zur Augustastraße könnte mit Hinblick auf die öffentliche Sicherheit zu Schwierigkeiten führen.

Da zu den zu erwartenden 18 neuen Eingängen weitere Bebauung im Innenbereich eventuell möglich wäre, ist es in diesem Fall angebracht, für den hinteren Bereich des Weges einen eigenen Straßennamen zu vergeben.

In zweiter Reihe zur Augustastraße befindet sich bereits die Wohnanlage „Augustastraße 78a mit 61 Wohnungseigentümer, die auch zur Augustastraße orientiert bleiben wollen.

Früher existierte ein durchgängiger Weg von Augustastraße bis Kongressstraße, der in älteren Katasterunterlagen als „Papiermühlenweg“ nachgewiesen ist.

Heute ist der Weg nicht mehr durchgängig sondern nur noch von der Augustastraße erschlossen.

In älteren Stadtplänen sind für den Bereich auch u.a. „Obere und Untere Papiermühle“ ausgewiesen.

Aufgrund des Ortsbezuges schlägt die Verwaltung vor, den hinteren Teil der inneren Erschließung zwischen Augustastraße und Kongressstraße „An den Papiermühlen“ zu benennen.

Alternativ könnte auch die ehemalige Wegebezeichnung „Papiermühlenweg“ wieder aufleben.

Anlage/n:

1 Übersichtsplan